

Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 7. 10. 1905

Dr. Arthur Schnitzler
Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

DR. RICHARD BEER-HOFMANN
RODAUN
BEI LIESING
LIESINGERSTRASSE 2.

7. 10. 905

lieber Richard, warum so spät? Hugo hat mir nur wegen Sitzen für sich, u. nicht
Ihretwegen geschrieben. Ich mußte meine Wünsche bis heut Mittags 1 an Rosen-
baum mittheilen. Sitze werd ich ^nun^ kaum ^mehr^ für Sie kriegen können,
vielleicht aber krieg ich eine 2. Stock Loge, wär Ihnen damit gedient? Jedenfalls
erfahr ich erst Dinfstag woran ich bin.
Herzlichft Ihr

A.

© YCGL, MSS 31.

Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, , , , Umschlag

Handschrift: Bleistift, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »18/1 Wien 110, 8. X. 05, IX«. 2) Stempel: »R[odaun]«.

Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich:
Europaverlag 1992, S. 176.

Erwähnte Entitäten

Personen: Richard Beer-Hofmann, Hugo von Hofmannsthal, Richard Rosenbaum

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Liesingerstraße, Rodaun, Wien, XVIII., Währing, XXIII., Liesing